



PRESSEINFORMATION

17. April 2021

CDU Bezirksverband Rheinhessen-Pfalz:

Christian Baldauf fordert Kreisvorsitzendenkonferenz

Christian Baldauf, Bezirksvorsitzender der CDU Rheinhessen-Pfalz, fordert eine Konferenz der Kreisvorsitzenden der CDU Deutschlands in der Frage der Kanzlerkandidatur der Union für die Bundestagswahl im Herbst 2021.

Christian Baldauf: „Wir alle wissen, dass die Union mit Armin Laschet und Markus Söder zwei außergewöhnlich gut geeignete Anwärter auf das Kanzleramt hat. Das zeigen nicht nur Meinungsumfragen, das zeigt auch die Stimmung an der Basis unserer Partei. Beide Personen haben innerhalb unserer Partei, aber vor allem in der Bevölkerung höhere Zustimmungswerte als andere mögliche Kandidaten.“

In einer Sitzung der CDU Rheinhessen-Pfalz wurde heute die Kanzlerkandidatur diskutiert. Die gewählten Mitglieder des Vorstandes berichteten von einer sehr angespannten Situation vor Ort. Unter den Stimmberechtigten gab es ein klares Meinungsbild zugunsten von Markus Söder.

Viele gewählte Vorstandsmitglieder zeigten sich enttäuscht darüber, dass die Führungsgremien der Partei bislang die K - Frage nicht klären konnten. Jede weitere Stunde im Wartesaal schade der Union. Für den Fall, dass die K - Frage nicht umgehend einvernehmlich gelöst werde fordert das Gremium, kurzfristig eine digitale deutschlandweite Kreisvorsitzendenkonferenz einzuberufen. Es sei wichtig, in der Fläche ein breites Meinungsbild zu erheben und die Botschaft der Basis zu hören. Denn letztlich seien es die Parteimitglieder, die den Wahlkampf führen und für den Sieg der CDU bei der Bundestagswahl kämpfen müssen.

Die Kreisvorsitzenden sind in der CDU Deutschlands die wichtigsten Vertreter der Basis. Sie haben ihr Ohr bei den Mitgliedern, sie organisieren die Wahlkämpfe und sie haben Erfahrung als politische Führungskräfte. Gleichzeitig bieten die Kreisvorsitzenden aus ganz Deutschland ein breites, eher repräsentatives Bild der Stimmung im Land und in der Partei.

Wir sind die digitalste Partei Deutschlands. Das haben wir jetzt mehrfach unter Beweis gestellt. Daher ist es kein Problem, eine solche Kreisvorsitzendenkonferenz zu diesem wichtigen Thema auch sehr kurzfristig einzuberufen.

V. i. S. d. P.

CDU-Bezirksverband Rheinhessen-Pfalz